

Gemeinde Travenbrück

Das Protokoll dieser Sitzung

Sitzung der Gemeindevertretung

enthält die Seiten 1 bis 7.

vom 20.09.2006

im Gemeinschaftshaus Tralau,

Schulstraße 29

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Sulimma

(Protokollführer)

Unterbrechung von -- Uhr

bis -- Uhr

-

Gesetzl. Mitgliederzahl: 13

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Lengfeld
- GV Drews
- GV'in Broening
- GV Bitsching
- GV Degenhard
- GV E.-D. Ramm
- GV'in Rudnitzki
- GV Borcharding

1. GV Radde

b) nicht stimmberechtigt:

- LVB Herr Sulimma vom Amt Bad
Oldesloe-Land, zugl. Protokollführer

Es fehlen:

entschuldigt:

1. GV Backhaus

1. GV J. Ramm

- GV Richter
- GV Pareike

-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 07.09.2006 auf Mittwoch, den 20.09.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung werden Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 9 - beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig um den neuen Tagesordnungspunkt 5 b) "Entschädigung Gerätewarte" erweitert. Der bisherige Tagesordnungspunkt 5) wird nunmehr Tagesordnungspunkt 5 a).

Weiterhin werden einstimmig die neuen Tagesordnungspunkte 8) "Kreisfahrbücherei" und 9) "Widmung von Trauzimmern" eingefügt. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 8) und 9) werden nunmehr 10) und 11).

Danach wird wiederum einstimmig der neue Tagesordnungspunkt 12) "Vertragsangelegenheiten in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnungspunkte 10) bis 12) werden in nichtöffentlicher Sitzung verhandelt, so dass die Öffentlichkeit ausgeschlossen ist.

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 31.05.2006
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
5. a) Beschluss über die Jahresrechnung 2005
b) Entschädigung Gerätewarte
6. Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung
7. Sanierung Duschräume Sportverein;
hier: Zustimmung zur Auftragsvergabe
8. Kreisfahrbücherei
9. Widmung von Trauzimmern
10. Finanzangelegenheit
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Vertragsangelegenheiten

Die Einwohnerfragestunde ist auf längstens 30 Minuten begrenzt.

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Herr Anger fragt an, wie sich die Wassersituation im Grünen Winkel auf mittlere Sicht darstellen wird. Er bezieht sich darauf, dass nach dem Bürgerbegehren nunmehr immer noch eine Notversorgung für andere Grundstücke existiert. Er fragt an, ob ihm eine Übersicht über das Gebührenaufkommen im Versorgungsgebiet übergeben werden könnte. Bürgermeister Lengfeld führt aus, dass hiergegen grundsätzlich nichts einzuwenden ist unter der Voraussetzung, dass diese Liste anonymisiert, d. h. zusammengefasst herausgegeben wird.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 28.03.2006

Das Protokoll der Sitzung vom 28.03.2006 liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Es ergeben sich keine Einwendungen, so dass es einstimmig genehmigt ist.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Lengfeld berichtet, dass am 10.11.2006 ein Konzert zugunsten der Deutschen Kriegsgräberfürsorge in Bad Oldesloe stattfinden wird. Weiterhin berichtet Bürgermeister Lengfeld von zwei Anträgen auf Anschluss- und Benutzungszwang. Herr Lengfeld hat an der Vorstandssitzung der Freiwilligen Feuerwehr Tralau teilgenommen.

Abschließend geht Bürgermeister Lengfeld auf die Berichterstattung in den "Lübecker Nachrichten" im Bezug auf die Einweihung des Herrenhauses im Kloster Nütschau ein. Er stellt richtig, dass die Gemeinde das Herrenhaus nicht für 1,00 € erworben hat, um es mit erheblichen Mitteln zu sanieren, sondern er berichtet, dass die Gemeinde lediglich einen Kooperationsvertrag mit dem Kloster zur Durchführung der Baumaßnahme abgeschlossen hat. Dieses war Voraussetzung für die Förderung mit öffentlichen Mitteln. Außer der reinen Arbeitsleistung hat die Gemeinde Travenbrück kein Geld in diese Maßnahme gesteckt.

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Herr Bitsching berichtet, dass auf dem Spielplatz im Ortsteil Sühlen die Schaukel gesperrt wurde. Er hat diesbezüglich mit Herrn Hadel von der Amtsverwaltung Kontakt aufgenommen wegen möglicher Gewährleistungsansprüche.

Weiterhin berichtet Herr Bitsching, dass die Zufahrt zum Feuerlöschteich in Sühlen mit

einem Carport verbaut ist.

Frau Rudnitzki berichtet, dass in der Straße "Im Grünen Winkel" ein Sackgassenschild notwendig ist, da es in der Vergangenheit sehr häufig vorgekommen ist, dass schwere LKW's aufgrund von Fehlleitungen durch Navigationsgeräte in die Straße gefahren sind und nur unter großen Mühen wenden konnten.

Punkt 5 a), betr.: Beschluss über die Jahresrechnung 2005

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Frau Rudnitzki berichtet ausführlich von der Prüfung der Jahresrechnung und erläutert einzelne Zahlen. Im Anschluss beantwortet sie Fragen zur Jahresrechnung.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2005 in der vorgelegten Form einstimmig.

Punkt 5 b), betr.: Entschädigung Gerätewarte

Frau Rudnitzki berichtet aus der letzten Sitzung des Finanzausschusses, in der über die Entschädigung für die Gerätewarte beraten wurde. Der Finanzausschuss hat Empfehlungen für die künftige Entschädigung ausgesprochen. Sie lauten wie folgt:

Feuerwehr Schlamersdorf = monatlich 25,00 €

Feuerwehr Sühlen = monatlich 25,00 €

Feuerwehr Tralau = monatlich 65,00 €

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die empfohlenen Entschädigungen der Gerätewarte einstimmig.

Punkt 6., betr.: Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Herr E.-D.Ramm erläutert diese Vorlage ausführlich. Fragen aus der Gemeindevertretung werden umgehend beantwortet.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung die Straßenausbaubeitragssatzung in der vorgelegten Form einstimmig.

Punkt 7., betr.:	Sanierung Duschräume Sportverein; <u>hier:</u> Zustimmung zur Auftragsvergabe
---------------------	--

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Die Arbeiten wurden wegen der Dringlichkeit bereits ausgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich nach der Abrechnung auf ca. 1.700,00 €.

Die Gemeindevertretung erteilt die nachträgliche Zustimmung zur Vergabe des Auftrags einstimmig.

Punkt 8., betr.: Kreisfahrbücherei

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird der Gemeindevertretung eine Tischvorlage vorgelegt. Der Protokollführer berichtet zu dieser Angelegenheit und erläutert die Übersicht. Sodann wird die Angelegenheit einstimmig an den Kulturausschuss zur weiteren Beratung übertragen.

Punkt 9., betr.: Widmung von Trauzimmern

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung ebenfalls eine Tischvorlage vor. Bürgermeister Lengfeld gibt ergänzende Erläuterungen.

Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Widmung des Mittelzimmers im Herrenhaus zu Trauzwecken durch das Standesamt der Stadt Bad Oldesloe zu.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Danach wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörerinnen und Zuhörer mehr anwesend, so dass Bürgermeister Lengfeld auf die Bekanntgabe der Beratungsergebnisse verzichtet.

Bürgermeister Lengfeld schließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

Bürgermeister

Protokollführer